

Willkommen zum Fyrobibier mit PensExpert AG

22. August 2024

PensExpert



Guide für das heutige Referat

1 PensExpert AG – Wer sind wir?

2 BVG-Reform – Über was stimmen wir ab?

3 BVG-Reform – Ein Blick in die Vergangenheit

4 BVG-Reform – Vermisstmeldung

5 BVG-Reform – Freiwillige Möglichkeiten

6 BVG-Reform – Faktencheck

Facts & Figures

5

Vorsorgestiftungen

9,5

Mrd. verwaltetes Vermögen

80₊₁₃

Mitarbeitende

15'051

Versicherte Personen

24

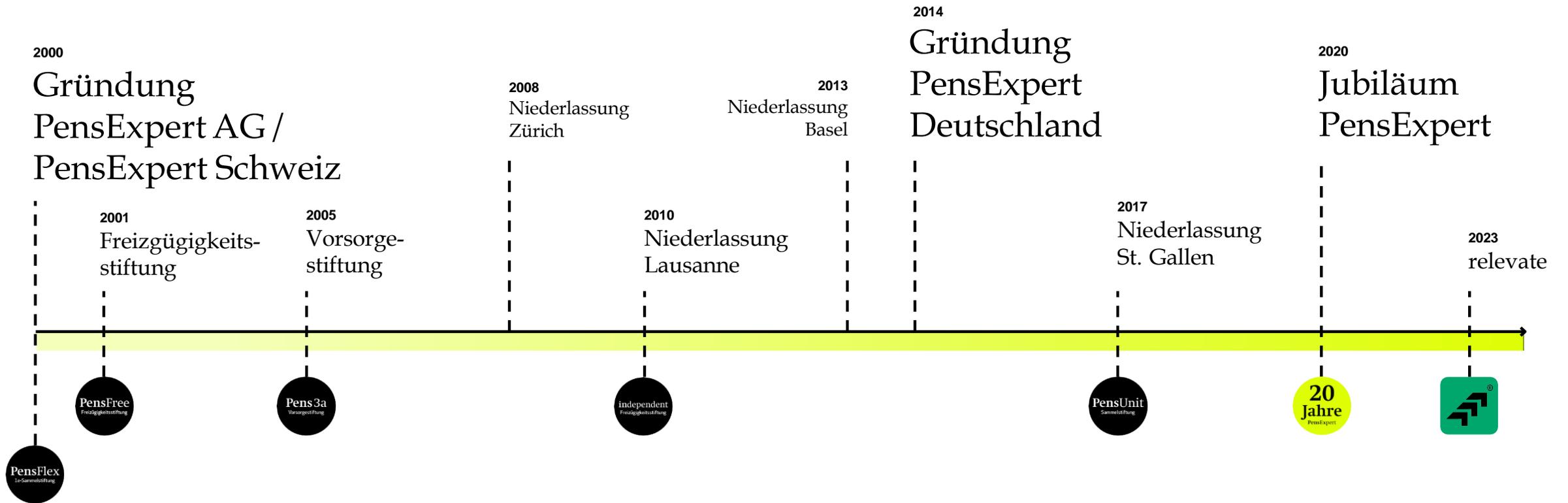
Jahre

5₊₁₍₊₁₎

Standorte

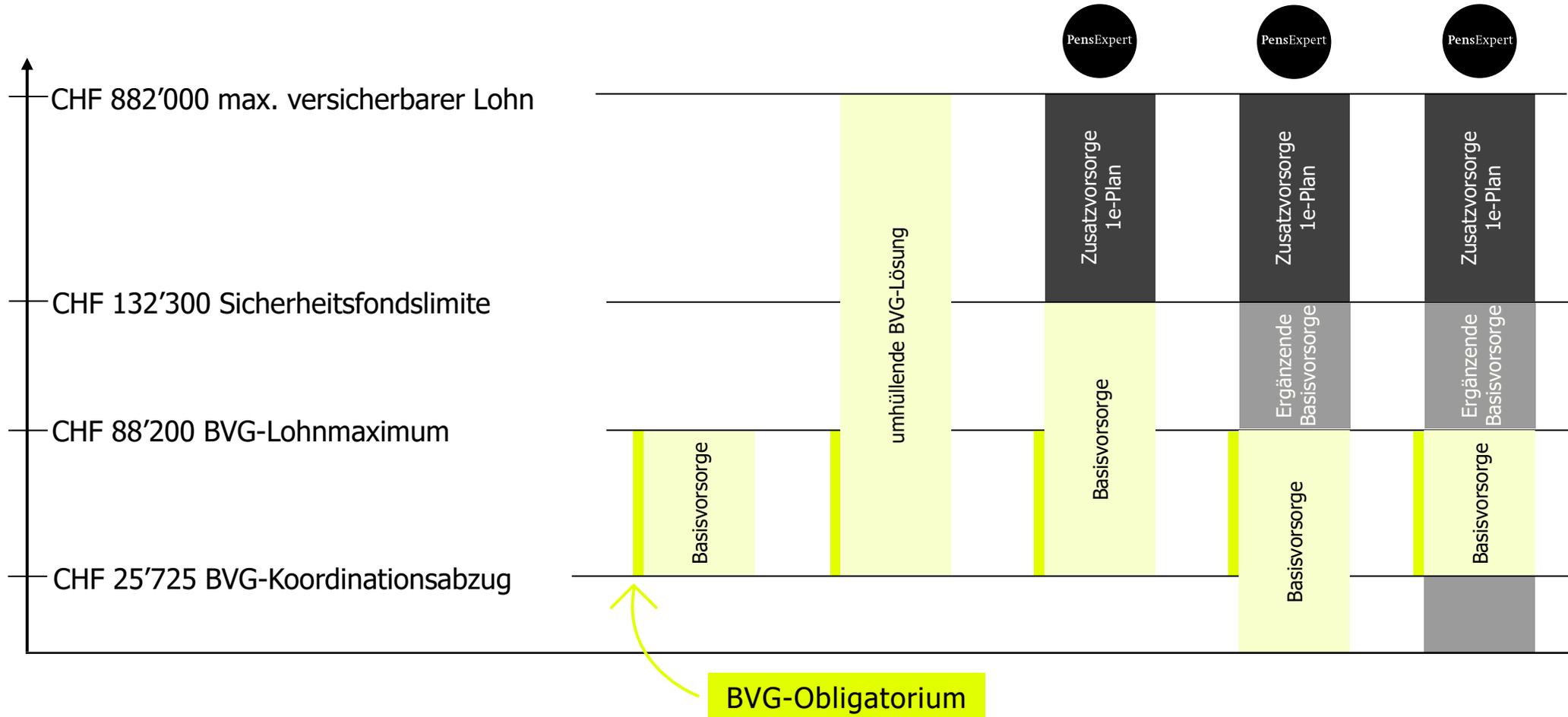
Langjährig erfolgreich am Markt

Innovation als Ziel



Unser Mehrwert in der Vorsorge

.... oder «lege nicht alle Eier in einen Korb»





BVG-Reform

Über was stimmen wir ab?



Senkung Eintrittsschwelle

Heute: CHF 22'050
Neu: CHF 19'845*



Neuberechnung Koordinationsabzug

Heute: CHF 25'725
Neu: 20% des
AHV-Lohnes



Anpassung Altersgutschriften

Heute: 7%/10%/15%/18%
Neu: 9%/9%/14%/14%



Senkung Umwandlungssatz

Heute: 6,8%
Neu: 6,0%



Rentenzuschlag für Übergangs- generationen

Heute: -
Neu: 200/150/100



Finanzierung des Rentenzuschlags

Heute: -
Neu: 0,24%* des
vers. Lohnes



Anschluss Selbständig- erwerbende (SE) an eine Vorsorgeeinrichtung

Heute: Eingeschränkt
Neu: Grössere Flexibilität

* Änderung vorbehalten

Ein Blick in die Vergangenheit

2005 – 1. BVG-Revision

- Senkung Umwandlungssatz
7,2% → 6,8% (innert 10 Jahren,
ohne Ausgleichsmassnahmen)
- Senkung Eintrittsschwelle
- Senkung Koordinationsabzug
- Überführung Umwandlungssatz
von der Verordnung ins Gesetz



Die 1. BVG-Revision ist ohne
Referendum in Kraft getreten.

2010 – Anpassung des Mindestumwandlungssatzes

- Senkung Umwandlungssatz

6,8% → 6,4% (bis 2016, ohne
Ausgleichsmassnahmen)



Die Reform wurde im März 2010 mit
72,7% der Stimmen abgelehnt.

2017 – Altersvorsorge 2020 (Reformierung AHV und BVG in einer Vorlage)

- Senkung Umwandlungssatz
6,8% → 6,0% (innert 4 Jahren, mit
Ausgleichsmassnahmen)
- Erhöhung der Altersgutschriften



Die Reform wurde im September 2017 mit
52,7% der Stimmen abgelehnt.

20 Jahre «Reformstau» bezüglich Umwandlungssatz.

Vermisstmeldung: Sparen ab Alter 20

Rechtliche Grundlagen

Art. 7 BVG / Mindestlohn und Alter

Arbeitnehmer, die bei einem Arbeitgeber einen Jahreslohn von mehr als 22'050 Franken beziehen, unterstehen:

- ab 1. Januar nach Vollendung des 17. Altersjahres für die Risiken Tod und Invalidität,
- ab 1. Januar nach Vollendung des 24. Altersjahres auch für das Alter der obligatorischen Versicherung.

Warum empfehlen wir einen Sparprozess ab Alter 20?

– AHV-Lohn zwischen 20–25:	CHF 60'000
– Koordinationsabzug: (20% des AHV-Lohnes)	CHF 12'000
– Versicherter Lohn:	CHF 48'000
– Altersgutschrift:	9%
– Sparbeitrag p. a.:	CHF 4'320
– Verzinsung p. a.:	2% (Annahme)

Guthaben per Alter 25

CHF 22'481.45

(davon Einzahlung Arbeitgeber + Arbeitnehmer: CHF 21'600,
davon Zins- und Zinseszins: CHF 881.45)



Guthaben per Alter 65

CHF 49'639.95

(davon Einzahlung Arbeitgeber + Arbeitnehmer: CHF 21'600,
davon Zins- und Zinseszins: CHF 28'039.95)

Vermisstmeldung: Mehr Mitbestimmung in der beruflichen Vorsorge

Art. 1d BVV2 / Wahlmöglichkeiten zwischen Vorsorgeplänen

- Heute nur auf freiwilliger Basis umsetzbar → Arbeitgeber muss seine Zustimmung geben

Art. 10 BVG / Beginn und Ende der obligatorischen Versicherung

- Personen ab Alter 65 dürfen heute nicht mehr in die berufliche Vorsorge zurückkehren, wenn nach dem Referenzalter eine neue Anstellung erlangt wird → Thema Fachkräftemangel + Steuerbelastung reduzieren

QR-Code scannen und
Artikel lesen



«Stop & Go»-Rente - eine Innovation der PensExpert AG

Freiwillige Möglichkeiten (auch ohne Reform sofort umsetzbar)

- ✓ Altersgutschriften erhöhen (Mehr als die gesetzlichen 7%/10%/15%/18%)
- ✓ Koordinationsabzug dem Beschäftigungsgrad anpassen oder gänzlich weglassen
- ✓ Ganzer AHV-Lohn versichern (Keine Plafonierung bei z. B. CHF 88'200 / Stand 2024)
- ✓ Kadervorsorge / 1e-Plan prüfen (gesplittete Vorsorgelösung → Eichhörnchen-Prinzip!)
- ✓ Regelmässige Schulungen/Informationsveranstaltungen zum Thema Vorsorge anbieten
- ✓ Beginn Sparprozess ab Alter 20
- ✓ ...

Faktencheck 1/3

 *Mit der BVG-Reform werden ältere Arbeitnehmende finanziell entlastet, da die Altersgutschriften von 15% auf 14% (Alter 45-54) respektive von 18% auf 14% (Alter 55-65) gesenkt werden*

Ohne BVG-Reform:

Alter	AHV-Lohn	Koord.-abzug	Vers. Lohn	Sparsatz	Sparbeitrag (AN + AG)
45-54	40'000	25'725	14'275	15%	2'141.25
45-54	60'000	25'725	34'275	15%	5'141.25
45-54	70'000	25'725	44'275	15%	6'641.25
45-54	80'000	25'725	54'275	15%	8'141.25
55-65	40'000	25'725	14'275	18%	2'569.50
55-65	60'000	25'725	34'275	18%	6'169.50
55-65	70'000	25'725	44'275	18%	7'969.50
55-65	80'000	25'725	54'275	18%	9'769.50

Mit BVG-Reform:

Alter	AHV-Lohn	Koord.-abzug	Vers. Lohn	Sparsatz	Sparbeitrag (AN + AG)	Differenz
45-54	40'000	8'000	32'000	14%	4'480.00	+ 2'338.75
45-54	60'000	12'000	48'000	14%	6'720.00	+ 1'578.75
45-54	70'000	14'000	56'000	14%	7'840.00	+ 1'198.75
45-54	80'000	16'000	64'000	14%	8'960.00	+ 818.75
55-65	40'000	8'000	32'000	14%	4'480.00	+ 1'910.50
55-65	60'000	12'000	48'000	14%	6'720.00	+ 550.50
55-65	70'000	14'000	56'000	14%	7'840.00	- 129.50
55-65	80'000	16'000	64'000	14%	8'960.00	- 809.50

Faktencheck 2/3

 *Von der BVG-Reform sind nur Versicherte im BVG-Obligatorium betroffen*

Nein, weil:

- alle versicherten Personen bis zu einem AHV-Lohn von CHF 176'400 eine Rentenzuschlagsgebühr bezahlen (0,24%* vom versicherten Lohn / max. CHF 339 p. a.) → Umverteilung von Aktiven zu Rentner:innen.
- alle versicherten Personen der Übergangsgeneration (15 Jahre) einen Rentenzuschlag erhalten, welche die **komplizierten und dynamischen** Kriterien dafür erfüllen. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand obligatorisch oder auch überobligatorisch versichert ist.
- der Arbeitgeber die Mehrbelastung in Form der höheren Sparbeitragsätze mitfinanzieren muss.

* Änderung vorbehalten

Faktencheck 3/3

 *Mit den neuen Berechnungsgrundlagen besitzt eine versicherte Person per Alter 65 mehr Vorsorgevermögen als mit dem heutigen System*

Ohne BVG-Reform:

Zugehörigkeit in einer PK	Zwischen 25–65 (40 Jahre)
AHV-Lohn (Annahme):	88'200
Koordinationsabzug:	25'725
Versicherter Lohn:	62'475
Altersgutschriften:	7%/10%/15%/18%
Verzinsung Pensionskasse:	2% (Annahme)
Endaltersguthaben per Alter 65 (ohne Einkäufe)	CHF 436'609
Jährliche Rente mit Umwandlungssatz 6,8%	CHF 29'689

Mit BVG-Reform:

Zugehörigkeit in einer PK	Zwischen 25–65 (40 Jahre)
AHV-Lohn (Annahme):	88'200
Koordinationsabzug:	20% des vers. Lohnes (17'640)
Versicherter Lohn:	70'560
Altersgutschriften:	9%/9%/14%/14%
Verzinsung Pensionskasse:	2% (Annahme)
Endaltersguthaben per Alter 65 (ohne Einkäufe)	CHF 469'298
Jährliche Rente mit Umwandlungssatz 6,0%	CHF 28'158

Vielen Dank für Ihre Zeit.



RAFAEL LÖTSCHER
rafael.loetscher@pens-expert.ch



MARIO BUCHER
mario.bucher@pens-expert.ch

